Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich**

Band (Jahr): **87 (1978)**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

eingebürgerten Glasmalers Josua Klän, gest. 1659. Johann Caspar Göldli starb 1657 und dürfte der Sohn des Schultheissen Heinrich Göldli gewesen sein.

Literatur: Die Kunstdenkmäler des Kantons St. Gallen, Bd. IV, Basel 1966, S. 473.

Wappenscheibe des Johannes Mutschlin (Abb. 91)

1621 datiert, jedoch Arbeit des 19. Jahrhunderts / 417 x 317 mm / LM 59363

Herkunft: erworben aus Privatbesitz Zürich

Im Mittelbild Darstellung Christi, der die Wechsler aus dem Tempel vertreibt. Stark bewegte Szene in perspektivischer Architektur. Leuchtende Rot-, Blau- und Gelbtöne sowie wenig Violett und Grün. In den Oberbildern Verkündigung an Maria. Am Fuss, in ovalem Blattkranz, das Wappen der Aargauer Familie Mutschlin: schräglinks geteilt von Schwarz mit goldener Hirschstange und von Gold. Daneben Kartusche mit Inschrift: «Joanes Mutschly der Zytt Pfarherr zu Boswil. 1621».

Jenny Schneider

Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum

Das Museum, das zu Beginn des Jahres gänzlich im Zeichen der spannenden Erwerbung des Bürgischen Globus stand, durfte auch von Seiten zahlreicher Gesellschaftsmitglieder Spenden und Unterstützung erhalten. Dank der Gesellschaft, die für die Spezialanfertigung einer gesicherten Vitrine aufkam, konnte das wertvolle Stück umgehend ausgestellt werden.

Die Mitgliederzahl der Gesellschaft ist auf 532 angewachsen. Bisher benützten nur 33 Ehepaare die Gelegenheit eines Übertritts in die neuen, für sie geschaffenen Kategorien. Die Vorstandssitzung und die anschliessende Generalversammlung, an der 160 Personen teilnahmen, fand am 11. Mai statt. Mitglieder und Interessenten trafen sich zum Geschäftsteil in der Waffenhalle und folgten danach Führungen unter dem Motto «Blick hinter die Kulissen», die sich grosser Beliebtheit erfreuten. Abschliessend wurde den Anwesenden ein Imbiss im Zeltrestaurant offeriert. Diese Verpflegungsstätte war wiederum von April bis Oktober geöffnet und entsprach einem wirklichen Bedürfnis. Ihr Betrieb ist nur dank der Gesellschaft möglich.

Das gleiche gilt für das seit einigen Jahren im Sommer organisierte Jugendlager. Vom 5. bis 10. Juni belebten diesmal 133 Sechstklässler aus den Kantonen Glarus und Solothurn die Räume des Museums.